



SCHALT DICH EIN  
**ORANGE94.0**

## RICHTIGSTELLUNG

Am 23.10.2013 wurde von Dr. Jan Krone und Alexander Rihl M.A. eine Zusammenfassung der Studie „Programm- und Kommunikationsanalyse des nichtkommerziellen Rundfunks Österreichs im Wandel“ in den Räumlichkeiten der RTR präsentiert. Wie bereits in der anschließenden Diskussion vor Ort kommuniziert, weist die Studie im Hinblick auf die Darstellung des Freien Radios in Wien, ORANGE 94.0, unrichtige Angaben sowie Mängel im Hinblick auf die Validität der zugrunde gelegten inhaltsanalytischen Kategorien auf. Einige werden im Folgenden exemplarisch angeführt:

*„Weitere Angaben zur Verbreitung im WWW in Form bsp. einer Audiothek oder zur mobilen Verbreitung gibt es keine.“ (Krone/Rihl 2013, S. 62f.)*

*„Explizite Angebote für die mobile Nutzung (im Rahmen von Kommunikationstechnologien) des Senders werden nicht angeboten.“ (ebd., S. 283)*

Im Untersuchungszeitraum wurde auf der Website an mehreren Stellen der Bereich „Nachhören“ angeboten: <http://o94.at/nachhoeren/> (Menü Radio: Nachhören). Auf die mobile Nutzung des Live Streams für Smartphones wurde hingewiesen [http://o94.at/radio/live\\_stream/](http://o94.at/radio/live_stream/) (Menü Radio: Live Stream)

*„Radio Orange 94,0 gibt an, circa 9,5 Sendungen ... am Tag zu senden. (Krone/Rihl 2013, S. 201)*

Wirft man einen Blick auf die Website (Menü Programm: Kalenderfunktion) so gab Radio ORANGE 94.0 beispielsweise in der Woche vom 1. bis 7.10.2012 im Durchschnitt weit über 9,5 Sendungen, nämlich fast doppelt so viele pro Tag an. Der angeführte Untersuchungszeitraum (2. bis 29.4. 2012 und 1.10. bis 28.10. 2012, ebd., S. 81) sowie die 993 Sendungen, die nach Angabe der Autoren in die Untersuchungen eingingen (ebd., S. 201) lassen keinen Schluss auf den angeführten Tagesdurchschnitt von 9,5 Sendungen zu. Auf welche Fakten sich diese Aussage stützt bzw. auf welche Weise dieser Tagesdurchschnitt errechnet wurde bleibt unklar. Belege für Sendewochen (bzw. -monate) im Untersuchungszeitraum mit dem angeführten Tagesdurchschnitt liegen uns nicht vor.

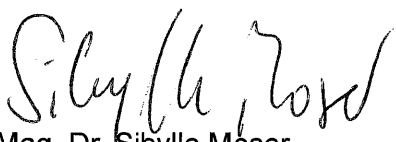
<b>ORANGE 94.0</b> Verein Freies Radio Klosterneuburger Straße 1 11200 Wien Austria	<b>TEL</b> +43 1 319 09 99 <b>FAX</b> +43 1 319 09 99-14 <b>EMAIL</b> office@o94.at <b>WEB</b> http://o94.at <b>MITGLIED</b> VFRÖ, AMARC	<b>UKW</b> 94.0 <b>UPC</b> 92.7 Telekabel <b>ZVR-ZAHL</b> 563964285 <b>DVR</b> 0773972 <b>UID</b> ATU51348803	<b>KONTO</b> Hypo OÖ <b>KTO</b> 403683 <b>BLZ</b> 54000 <b>IBAN</b> AT17 5400 0000 0040 3683 <b>BIC</b> OBLAAT2L	<b>FREIER RADIO BEITRAG</b> Hypo OÖ <b>KTO</b> 403709 <b>BLZ</b> 54000 <b>IBAN</b> AT91 5400 0000 0040 3709 <b>BIC</b> OBLAAT2L
---	--	---	--	---

„Wenige Sendungen (2,9%) werden hingegen als Resultat medienpädagogischer Maßnahmen ausgewiesen.“ (Krone/Rihl 2013, S. 202)

Im Untersuchungszeitraum wurde auf unserer Website deutlich dargestellt, dass der Besuch des Radiogrundkurses von ORANGE 94.0 eine notwendige Bedingung für die Aufnahme einer Sendereihe ist: <http://o94.at/radio/mitmachen/> (Menü Radio: Mitmachen), und somit die Mehrheit der angeführten Sendereien ein Resultat medienpädagogischer Maßnahmen sind: „Die Teilnahme am gesamten Kurs ist für alle Radiomacher\_innen verpflichtend“.

Die Annahme der Autoren, dass eine Sendung direkt bei der Sendungsbeschreibung anführen müsse „Resultat einer medienpädagogische Maßnahme“ zu sein, ist eine normative Implikation der Kodierung. Die Begrenzung der Sendungsanalyse auf die „angeführten Programmschemata“ belegt, dass auf die kontextuelle Verknüpfung der Programminformation mit der „öffentlich zugänglichen Information der Websites“ (vgl. ebd., S. 38) verzichtet wurde. Für Leser\_innen der Studie ist die zitierte Aussage irreführend: Sie suggeriert, dass nur 2,9% der angeführten Sendereien von ORANGE 94.0 ein Resultat medienpädagogischer Maßnahmen seien.

Zusammenfassend lässt sich festhalten: Die unrichtigen Angaben zu Audiothek und mobiler Nutzung, die intransparente Definition des Tagesdurchschnitts sowie die (implizite) normative Implikation im Hinblick auf die Kommunikation medienpädagogischer Maßnahmen sind irreführende und zum Teil auch unrichtige Aussagen der Studienautoren über das Freie Radio in Wien.



Mag. Dr. Sibylle Moser

Geschäftsführung



**ORANGE94.0**

Verein Freies Radio Wien  
Klosterneuburger Straße 1  
1200 Wien, o94.at

Wien, 5.12.2013

**ORANGE 94.0**  
Verein Freies Radio  
Klosterneuburger Straße 1  
11200 Wien  
Austria

**TEL** +43 1 319 09 99  
**FAX** +43 1 319 09 99-14  
**EMAIL** office@o94.at  
**WEB** http://o94.at  
**MITGLIED** VFRO, AMARC

**UKW** 94.0  
**UPC** 92.7 Telekabel  
**ZVR-ZAHL** 563964285  
**DVR** 0773972  
**UID** ATU51348803

**KONTO** Hypo OÖ  
**KTO** 403683  
**BLZ** 54000  
**IBAN** AT17 5400 0000 0040 3683  
**BIC** OBLAAT2L

**FREIER RADIO BEITRAG** Hypo OÖ  
**KTO** 403709  
**BLZ** 54000  
**IBAN** AT91 5400 0000 0040 3709  
**BIC** OBLAAT2L